

An die
Mitglieder der
Landesgütegemeinschaft IB
Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern e.V.

29. Juni 2026

Rundschreiben Nr. 03 / 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

Als Anlage erhalten Sie folgende Informationen / Unterlagen:

1. **Novelle des Baugesetzbuchs (BauGB)**

Mit der geplanten Novelle des Baugesetzbuchs (BauGB) will die Bundesregierung Planungs- und Genehmigungsverfahren im Wohnungsbau beschleunigen. Das Bundeskabinett verabschiedete dazu am 27. Mai 2026 den Entwurf zur Modernisierung des Städtebau- und Raumordnungsrechts. Branchenverbände aus Bauwirtschaft und Rohstoffindustrie begrüßen die Stoßrichtung grundsätzlich, sehen jedoch zusätzlichen Handlungsbedarf.

Hinweis: Einzelheiten sind der Anlage 2 zu entnehmen

2. **Neue Ausbildungsordnung in der Bauwirtschaft ab August 2026**

Zum 01. August 2026 tritt in der Bauwirtschaft eine neue Ausbildungsordnung („Stufenausbildungsverordnung“) in Kraft. Ziel ist die Modernisierung von insgesamt 19 Ausbildungsberufen in den Bereichen Ausbau, Hochbau und Tiefbau. Die SOKA-BAU informiert über die wesentlichen Änderungen und die weiterhin geltenden Rahmenbedingungen für überbetriebliche Ausbildungszentren.

Hinweis: Einzelheiten sind der Anlage 3 zu entnehmen

3. **Künstliche Intelligenz ist im Bauwesen**

Die Bauwirtschaft gilt, wenn es um Digitales geht, oft noch als Schlusslicht – doch der Wind dreht sich merklich. Künstliche Intelligenz ist im Bauwesen längst kein diffuses Zukunftsthema mehr, sondern revolutioniert in Teilen bereits den Arbeitsalltag von der Planung bis zur ausführenden Hand.

Hinweis: Einzelheiten sind der Anlage 4 zu entnehmen

4. Bautagebuch Instandsetzung.

Das Bautagebuch wurde sowohl redaktionell überarbeitet als auch hinsichtlich der verwendeten Logos aktualisiert.

Hinweis: Die aktualisierte Fassung ist dem Rundschreiben beigelegt (siehe Anlage 5)

5. TRGS 521 Tätigkeiten mit alter Mineralwolle - Neufassung

Die **TRGS 521** (Technische Regeln für Gefahrstoffe) regelt den sicheren Umgang bei Arbeiten mit **alter Mineralwolle** (KMF, künstliche Mineralfasern), die vor 1996 hergestellt wurde. Sie dient dem Schutz der Gesundheit vor krebserzeugenden Faserstäuben. Die Regel konkretisiert die gesetzlichen Anforderungen der Gefahrstoffverordnung (GefStoffV).

Die TRGS 521 wurde umfassend neugefasst.

Hinweis: Einzelheiten sowie die Bezugsquelle sind der Anlage 6 zu entnehmen

6. Arbeitsstätten sicher gestalten

Die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) hat die aktualisierte Ausgabe des Fachbuchs "Arbeitsstätten" (Stand November 2025) veröffentlicht. Das Fachbuch enthält die Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) sowie die im Gemeinsamen Ministerialblatt bekanntgemachten Technischen Regeln für Arbeitsstätten (Arbeitsstättenregeln - ASR). Neu aufgenommen wurden der Anhang A1.5 "Fußböden" zur ASR V3a.2, die ASR A5.1 "Arbeitsplätze in nicht allseits umschlossenen Arbeitsstätten und im Freien" sowie die ASR A6 "Bildschirmarbeit".

Hinweis: Einzelheiten sowie die Bezugsquelle sind der Anlage 7 zu entnehmen

7. Fremdfirmenmanagement

Im betrieblichen Alltag werden immer häufiger und regelmäßig Fremdfirmen eingesetzt – insbesondere, wenn es um Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten oder Reinigungsarbeiten geht. Nicht selten kommt es dabei aufgrund mangelnder Absprachen zu schweren, gar tödlichen Arbeitsunfällen.

Die Behörde für Justiz und Verbraucherschutz der Freien und Hansestadt hat hierzu ein Merkblatt herausgegeben

Hinweis: Einzelheiten sowie die Bezugsquelle sind der Anlage 8 zu entnehmen

8. Arbeitsschutz-Handbuch

Das Arbeitsschutz-Handbuch wurde im Jahr 2025 aktualisiert und an neu geltende Regelungen angepasst. Es ist auf die Bedürfnisse in Klein- und Mittelbetrieben abgestimmt. Mit dem Handbuch wollen wir Sie unterstützen, den Arbeitsschutz in Ihre Betriebsabläufe zu integrieren und weiterzuentwickeln.

Hinweis: Einzelheiten sowie die Bezugsquelle sind der Anlage 9 zu entnehmen

9. UVI-Karte zum Schutz vor Sonnenstrahlung

Die Belastung durch UV-Strahlung bei der Arbeit im Freien nimmt stetig zu. Die handliche UVI-Karte der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) zeigt auf einen Blick das mit dem UV-Index verknüpfte Schutzkonzept inklusive Maßnahmenbeispiele und unterstützt so Arbeitgeber und Beschäftigte beim wirksamen Schutz vor Sonnenstrahlung.

Praktisch, handlich im Taschenformat: UVI-Karte zum Schutz vor Sonnenstrahlung
Die Belastung durch UV-Strahlung bei der Arbeit im Freien nimmt stetig zu. Die handliche UVI-Karte der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) zeigt auf einen Blick das mit dem UV-Index verknüpfte Schutzkonzept inklusive Maßnahmenbeispiele und unterstützt so Arbeitgeber und Beschäftigte beim wirksamen Schutz vor Sonnenstrahlung.

Hinweis: Einzelheiten sowie die Bezugsquelle sind der Anlage 10 zu entnehmen

10. Rückbau von Baurestmassen- und Bodenaushubdeponien zur Herstellung hochwertiger Bauprodukte

Im Rahmen der Förderrichtlinie »Ressourceneffiziente Kreislaufwirtschaft - Urban Mining« des Bundesministeriums für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) wurde im November 2025 das Forschungsvorhaben »RueBe« ins Leben gerufen.

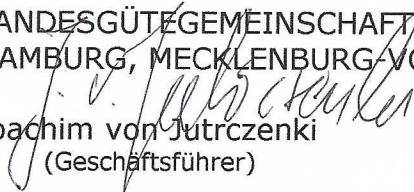
Dieses Projekt hat zum Ziel, mineralische Abfälle aus DK0-Deponien in nachhaltige Baustoffkreisläufe zu verwerten und zurückzuführen. Es wird vom Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP geleitet. Auch der bvse ist als Projektpartner dabei.

Hinweis: Einzelheiten sind der Anlage 11 zu entnehmen

Für weitere Informationen steht ihnen der Unterzeichner zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit

LANDESGÜTEGEMEINSCHAFT IB
HAMBURG, MECKLENBURG-VORPOMMERN E. V.


Joachim von Jutrczenki
(Geschäftsführer)